



Gruppensprecher Gundolf Harms (BfB)  
Oberdrescher Weg 7  
26529 Upgant-Schott  
Tel. 04934-910 492  
Mobil 0170-731 54 79  
[gharms@marienhafe.de](mailto:gharms@marienhafe.de)

Stellvertreter Detlef Schweichler (GRÜNE)  
Hauptstraße 70  
26529 Rechtsupweg  
Tel. 04934-1534  
Mobil 0157-757 746 74  
[dschweichler@marienhafe.de](mailto:dschweichler@marienhafe.de)

**Pressemitteilung der Gruppe BfB/ GRÜNE  
im Rat der Samtgemeinde Brookmerland  
vom 15.01.2021**

Antrag zur Fortführung der Arbeit in den Ratsgremien

**BfB/ GRÜNE beantragen Fortführung der Ratsarbeit**

Politik: Pandemiebedingt auch als Videokonferenzen möglich

Brookmerland. Die Gruppe Bündnis für Brookmerland (BfB) und Bündnis 90/ Die GRÜNEN im Samtgemeinderat hat einen Antrag bei der Verwaltung eingereicht zur Fortführung der Arbeit in den Ratsgremien durch regelmäßige Einberufung des Samtgemeindeausschusses alle drei Wochen. In der letzten Sitzung Anfang Dezember hatte der Rat den Doppelhaushalt 2020/2021 beschlossen.

„Auch in Zeiten der Corona-Pandemie und des derzeitigen Lockdowns soll die Arbeit in den politischen Gremien zügig weitergehen, denn im Brookmerland stehen viele Entscheidungen an für die im Doppelhaushalt geplanten Maßnahmen“, erklärt Gruppensprecher Gundolf Harms (BfB). Der Rat hat zahlreiche größere Investitionen in den Bereichen Feuerwehr, Krippen und Kindergärten, Straßenbau und Sportanlagen beschlossen, die nun in der Umsetzung konkretisiert und politisch final beraten und entschieden werden müssten. Dabei ginge es um Standortklärungen, Architektenausschreibungen oder das Straßenkataster. „Um hier in eine mittelfristige Umsetzung zu kommen, sind regelmäßige Abstimmungen und Entscheidungen sinnvoll oder sogar notwendig“, meint der Grüne Jens Albowitz. Dabei müsse nicht alles auf einmal diskutiert werden, aber man müsse die wichtigen Schritte nach Vorne kommen.

Pandemiebedingt könnten die Ausschusssitzungen auch als Videokonferenzen durchgeführt werden. „Die Ausstattung aller Ratsmitglieder mit iPads bietet dazu eine gute Voraussetzung“, stellt Detlef Schweichler (GRÜNE) fest. Und Ida Bienhoff-Topp (BfB) ergänzt: „Andere Gemeinden im Landkreis praktizieren diese Durchführung von Sitzungen bereits“.

In einem zweiten Antrag verweist die Gruppe auf die gemeinsame Forderung von BWG/SEB, CDU und BfB/GRÜNE von Mitte Oktober, dass sich der Samtgemeindeausschuss nach dem Beschluss des Haushaltes intensiv damit befasst, ein gemeinsam zu beschließendes Einsparungskonzept zu entwickeln. „Die Verwaltung soll nun beauftragt werden, entsprechende Vorschläge zu erarbeiten, zu kalkulieren und für die Beratung in den Fraktionen und Gruppen zur Verfügung zu stellen“, so Barbara Meyerhoff (BfB).

**Anzahl Zeichen: 1.959** (ohne Überschriften, inkl. Leerzeichen)



Bildunterschrift:  
BfB/ GRÜNE führen ihre Sitzungen bereits als Videokonferenzen durch